

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 18. Mai 2016

Naturama Aarau

Anwesend:

Vorstand: Andreas Fischer, Beat Flach, Iris Frei, Rolf Keller, Magdalene Küng, Paul Müri, Ursula Nakamura, Peter Scholer, Dimitri Spiess,

Mitglieder: Priska Bachmann, Yahya Hassan Bajwa, Max Chopard, Albi Gassmann, Theo und Nadja Herren, Rolf Keller, Bruno Meier, Ruth Rüdlinger

Gast: Dr. Werner Leuthard

Entschuldigt: Elisabeth Burgener, Brigitte Gut, Sandra-Anne Göbelbecker, Lotty Fehlmann, Geri Müller, Katharina Neuhaus, Robert Obrist, Brigitte Rüedin, Kaspar Schuler, Gabriela Suter, Tonja Zürcher

Traktanden

1. Begrüssung

Andreas Fischer, Präsident von NWA Aargau, begrüsst die Anwesenden.

2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 9. Mai 2015

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3a. Jahresbericht 2015 Rück- und Ausblick

Andreas Fischer berichtet über das turbulente Jahr 2015; dies hauptsächlich wegen den vielen unglaublichen Pannen beim AKW Beznau. NWA Aargau hat mehrmals entsprechende Medienmitteilungen verschickt.

Mehr denn je wird sich NWA Aargau im Jahr 2016 engagieren. Denn es geht darum, die Abstimmung zur Atomausstiegs-Initiative zu gewinnen. Deshalb braucht es eine starke Mobilisierung für den Grossanlass Menschen Strom am 19. Juni 2016.

Ursula Nakamura zeigt auf, wie vielseitig sich NWA AG im Bereich Aktivitäten eingesetzt hat. Um erfolgreich zu sein, war die gute Vernetzung mit andern Organisationen wichtig. Es war erfreulich, dass dank der im Juni von Grossen Rat genehmigten Energiestrategie Aargau die kantonale Energie-Initiative zurückgezogen werden konnte.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

3b. Jahresrechnung, Décharge und Budget 2016

U. Nakamura erläutert die Jahresrechnung 2015. Die Rechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 207.60 ab. Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und mit bestem Dank an die Buchhalterin Décharge erteilt. Budgetiert ist für 2016 ausnahmsweise ein Verlust von CHF 2'000 im Hinblick auf den Grossanlass MenschenStrom gegen Atom sowie die Kampagne für die Abstimmung zur Atomausstiegs-Initiative im Herbst 2016.

4. Mitgliederbeiträge 2016

Die Mitgliederbeiträge 2016 bleiben unverändert: Einzelmitglieder Fr. 50.— und Kollektivmitglieder Fr. 100.-- (inkl Beitrag an NWA Schweiz)

Dies wird einstimmig genehmigt.

5. Wahlen

Rücktritte aus dem Vorstand und Verabschiedung

A. Fischer dankt Dimitri Spiess für sein kreatives Engagement als Vertretung der jungen Generation. Dimitri dankt und betont, dass die Arbeit im Vorstandsteam sehr anregend war. Später geht der Dank an Ursula Nakamura, welche seit der Gründung mit dabei war und jetzt mit dem Rücktritt auch die Geschäftsstelle abgeben wird. Auch für U. Nakamura war die Zusammenarbeit mit dem Vorstand, den Mitgliedern und weiteren interessierten Menschen

sehr motivierend. Tatsächlich war NWA AG genau zum richtigen Zeitpunkt gegründet worden. Denn es brauchte damals eine überparteiliche Organisation. Nicht erstaunlich, dass schon bald über hundert Personen dem neuen Verein beigetreten sind! Auch U. Nakamura bedankt sich abschliessend vielmals für alles.

Wahl Tagespräsidium: Mit Applaus wird Max Chopard als Tagespräsident gewählt.

Vorstand

Wiederwahl:

Andreas Fischer, Beat Flach, Iris Frei, Paul Müri und Peter Scholer werden mit Akklamation in globo wieder gewählt.

Neuwahl:

Mia Gujer: Mia ist leider verhindert, dabei zu sein. Glücklicherweise hat Mia einen ausführlichen Lebenslauf geschickt. Zudem kennt Max Chopard Mia und empfiehlt sie als Kandidatin zur Wahl.

Magdalena Küng: Sie stellt sich persönlich vor. Sie hat bereits im NWA Vorstand geschnuppert und will sehr gerne mitarbeiten.

Beide jungen Frauen werden mit Applaus wieder gewählt.

Präsidium:

A.Fischer wird mit Applaus als Präsident wiedergewählt.

Revision:

Wiederwahl:

Edi Boos und Brigitte Gut werden mit Applaus wieder gewählt.

5. Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge vor.

6. Varia

U. Nakamura weist auf die Mitgliederversammlung von NWA Schweiz am 26. Mai 2016 dito im Naturama hin. Sie hofft auf eine rege Teilnahme der NWA AG Mitglieder.

M. Chopard empfiehlt Allen, beim Grossanlass MenschenStrom auf der Route „Vier Linden Bözberg“ mitzuwandern. Der Verein KAIB organisiert einen Umzug Transparenten und einem Traktor.

Zweiter Teil der Veranstaltung – Event

Dr. Werner Leuthard, Leiter Abteilung Energie des Kantons Aargau, wird von Andreas Fischer begrüsst. Er berichtet über die 2015 verabschiedete Energie-StrategieAargau ESA. Einleitend erinnert er an die kühnen Gründerjahre, als die BBC sich in Baden angesiedelt hatte.

W. Leuthard betont mehrmals, wie gross im Kanton Aargau die Ressourcen an erneuerbaren Energien sind, namentlich dank den Wasserkraftwerken. Nach der ersten ESA von 2006 trat 2012 das neue Energiegesetz in Kraft. Damit – und wegen der kant. Energie-Initiative! - musste auch die ESA im Sinne einer rollenden Planung angepasst werden. 2015 wurde sie vom Grossen Rat genehmigt. Da die Bundesgesetzgebung in vielen Bereichen massgebend ist, wurden folglich die Vorgaben der Energiestrategie 2050 übernommen.

Grundsätzliche Zielsetzungen sind neben der Förderung von erneuerbaren Energien (50% des Gesamtbedarfs bis 2035) die Energieeffizienz und Stromeffizienz.

Eine vorbildliche Rolle spielt der Kanton bei der bis jetzt sehr erfolgreichen Gebäude-sanierung. Innerhalb dem gesamten Energieverbrauch müsste rund um die Mobilität (40% der CO² Emissionen) noch vieles verbessert werden.

Dr. Leuthard weist anhand einer ausgezeichneten Power-Point Präsentation auf viele weitere Punkte hin, was zu einer anschliessend sehr anregenden, allgemeinen Diskussion führt.

Mit einem gemütlichen Apéro klingt der Abend aus.

Protokoll: Ursula Nakamura-Stoeklin